

# Setzen Sie ein Zeichen für Barrierefreiheit!

Fördern Sie Selbstbestimmung und Teilhabe!

Heute schon an morgen denken!

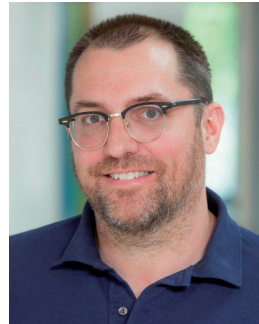
Erreichen Sie mit Leichter Sprache Ihre Kunden und Mitarbeiter besser!

Werden Sie Vorreiter in Sachen Inklusion!

Erfüllen Sie mit Leichter Sprache die gesetzlichen Vorgaben der UN-Behindertenrechtskonvention und des Bundes-Teilhabe-Gesetzes (BTHG)!

Finden Sie mit Leichter Sprache neue Mitarbeiter!

## Wir sind für Sie da!



Büroleitung:  
Volker Glombitza  
Sozialpädagoge (B. A.)  
Zertifizierter Übersetzer für Leichte Sprache



Lebenshilfe Amberg-Sulzbach e. V.  
Büro für Leichte Sprache  
Fallweg 43  
92224 Amberg

Telefon: 09621 - 308 15 50  
E-Mail: leichtesprache@lebenshilfe-amberg.de  
www.lebenshilfe-amberg.de

Termine nach Vereinbarung



Gefördert durch die  
**Aktion MENSCH**

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.  
Weitere Informationen unter [www.leicht-lesbar.eu](http://www.leicht-lesbar.eu)



# Weil alle alles verstehen sollen!

Lebenshilfe Amberg-Sulzbach e. V.



03/2023

# Was ist Leichte Sprache?



Mit Hilfe der Leichten Sprache sollen alle Menschen alles verstehen können, was sie gerne wissen möchten und was für sie wichtig ist.

Leichte Sprache zielt darauf ab, Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen über eine geringe Kompetenz der deutschen Sprache verfügen, das Verstehen von Texten zu erleichtern und dadurch ihre Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben zu ermöglichen oder zu steigern.

## Wem hilft Leichte Sprache?

- Menschen mit Lernschwierigkeiten (ca. 900.000)
- Menschen mit Lese-Rechtschreib-Schwäche oder funktionalem Analphabetismus (ca. 7,5 Mio.)
- Menschen mit körperlicher Behinderung (Sehbehinderte oder Gehörlose)
- Menschen mit Aphasie (Störung des Sprachzentrums nach Unfall oder Schlaganfall)
- Menschen, die Deutsch lernen
- Älteren Menschen (u.a. 1,6 Mio. Demenzkranke)

Aktuell haben also etwa 10 % der Gesamtbevölkerung „Bedarf“ an Leichter Sprache.

(vgl. Bredel, Ursula/Maaß, Christiane 2016: Ratgeber Leichte Sprache. Berlin: Dudenverlag, und vgl. Lebenshilfe Bremen e.V. 2019: Leichte Sprache-Das Handout. Bremen: Eigenverlag)

## Wie sieht Leichte Sprache aus?

### Visuelle und mediale Gestaltung:

- Größere Schriftgröße
- Jeder Satz in eine neue Zeile
- Keine Worttrennung am Zeilenende
- Linksbündig

### Wortstruktur:

- Kurze Wörter
- Trennung durch Bindestriche
- Verbot von Abkürzungen und Kurzwörtern
- Passiv vermeiden

### Wortschatz:

- Leicht verständliche Wörter
- Möglichst keine Fremdwörter
- Fremdwörter erklären

### Satzbau:

- Kurze Sätze

### Bedeutung:

- Negation vermeiden

### Text:

- Gleiche Wörter für gleiche Dinge
- Relevante Informationen an den Anfang
- Zwischenüberschriften erwünscht
- Direkte Ansprache

### Bildsprache:

- Bilder erklären den Text

## Unsere Leistungen und Aufgaben

- Übersetzungen
- Textprüfungen durch unsere Prüfgruppe „Alles klar“
- Verankerung der Leichten Sprache als wichtigen Teil der barrierefreien Kommunikation intern und extern
- Dienstleister für Politik, Medien, Kommunen, Landkreise und Unternehmen
- Schulungen, Vorträge, Fortbildungen und Seminare



Bildnachweise: Thilo Hierstätter, Lebenshilfe/David Maurer, shutterstock ©kort147, Illustrationen © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013-2019